

26. August 2015

Wachau-Marathon am 12./13. September

Bohuslav: Umfasst Impulse für Breitensport und Spitzensport

Der Wachau-Marathon, der heuer am 12. und 13. September stattfindet, gehört schon seit Jahren zu den größten Laufveranstaltungen in Niederösterreich. Michael Buchleitner, der ehemalige Olympiateilnehmer im Marathon, ist seit 2008 Organisator des Wachau-Marathons. Bei der Vorstellung des diesjährigen Marathons, der in Kooperation mit dem Land Niederösterreich über die Bühne geht, betonte Landesrätin Dr. Petra Bohuslav, heute, 26. August, im Novomatic-Forum in Wien: „Es geht uns darum, den Breitensport zu forcieren, das ist ein wichtiges Ziel in der NÖ Sportlandstrategie. Die schönen Bilder, die vom Wachau-Marathon in Österreich und ganz Europa gezeigt werden, inspirieren viele andere mitzumachen, und das Laufen ist eine gute Einstiegsmöglichkeit, um wieder Sport zu betreiben. Auf der anderen Seite wollen wir natürlich auch Spitzensport-Veranstaltungen in unserem Land haben, und durch die vielen internationalen Athletinnen und Athleten, die beim Wachau-Marathon immer wieder starten, ist auch dem Rechnung getragen. Darüber hinaus wird mit dem Kinder-Marathon auch die Jugend zum Sport gebracht.“

Zudem habe die Veranstaltung auch eine positive Auswirkung auf die Wertschöpfung im Land, informierte die Landesrätin weiter. „Die insgesamt 10.000 Sportlerinnen und Sportler sowie die vielen Zuschauerinnen und Zuschauer bringen über zwei Millionen Euro Wertschöpfung in die Region.“ Der Wachau-Marathon trage auch dazu bei, Anreize für einen späteren Besuch entlang der Donau zu schaffen, so Bohuslav. Als perfekte Erinnerung werde es erstmals für alle Teilnehmer die Möglichkeit geben, ein persönliches Wachau-Marathon-Video abzurufen. Entlang der Strecke werde jeder Teilnehmer an sieben Abschnitten von fix installierten und mobilen Kameras gefilmt. Die Videoclips würden anhand der Startnummer jedem Teilnehmer gratis zur Verfügung gestellt, führte die Landesrätin aus.

Heuer wird erstmals eine erhebliche Veränderung an Start und Streckenführung beim Viertelmarathon durchgeführt und Streckenverlauf inklusive Startort verlegt und die Distanz auf 11 Kilometer angehoben. „Wir haben uns heuer dazu entschlossen, den Start nach Achleiten zu verlegen. Der Viertelmarathon führt nun an der Schleife in Dürnstein vorbei, verzichtet in Krems auf eine Schleife und führt in Krems direkt ins Ziel. Durch diese Maßnahme können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Viertelmarathons ein Lauferlebnis praktisch ohne Engstelle durch den schönsten Teil der Wachau genießen“, erklärte Veranstalter Michael Buchleitner.

„Es ist uns ein großes Anliegen, die Bevölkerung zu einem gesunden und aktiven

NK Presseinformation

Lebensstil zu motivieren. Laufveranstaltungen wie der Wachau-Marathon sind ein optimaler Ansporn, um sich sportlich zu betätigen. Auch heuer steht allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Wachau-Marathons die kostenlose Service-App der Wiener Städtischen zur Verfügung", so Wolfgang Lehner, BA, Landesdirektor der Wiener Städtischen Versicherung Niederösterreich. „Im Jahr 2001 waren die NÖ Sparkassen erstmals Sponsor des Wachau-Marathons und wir waren mit diesem Engagement ein wichtiger Vorreiter in der gesamten Sparkassengruppe", sagte Dr. Franz Pruckner, Obmann des Landesverbandes der NÖ Sparkassen.

Der Wachau-Marathon wird 2015 unter dem Motto „Run hard - run free" neuerlich rund 10.000 Läuferinnen und Läufer an eine der schönsten Laufstrecken Europas locken. Der klassische 42,195 Kilometer lange Marathon startet wieder in Emmersdorf und kann auch in einer Staffel absolviert werden. Teilnehmerstärkster Bewerb wird der Halbmarathon sein, der auf der Strecke zwischen Spitz und Krems über die Bühne geht. Insgesamt umfasst der Wachau-Marathon sieben Bewerbe, unter anderem auch einen Lauf für Kinder. Eine Kampagne zum Thema „20 Jahre Österreich in der EU" bereichert heuer den Wachau-Marathon. Dabei wird Tänzer, Choreograf und Eventmanager Alamande Belfor, als Testimonial der Kampagne, den Halbmarathon Starterinnen und Startern ein dynamisches „Warm up" in Spitz bieten.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 02742/9005-12026, e-mail lukas.reutterer@noel.gv.at, <http://www.wachau-marathon.com/>.